

Fakten

- 52 Betriebe hat die städtische Wirtschaftsförderung in der Rubrik „Gastronomie und Hotellerie“ aufgelistet. Eine beachtliche Zahl - selbst wenn man „Exoten“ wie die Kaffeerösterei Hansen, einen Partyservice oder Vital-Köchin Daniela Hendrich abzieht.
- 37 Gaststätten bilden den Schwerpunkt. Die Spanne reicht von gut bürgerlicher über italienische, persische, kroatische und mexikanische Küche über Bistros bis hin zur ein oder anderen klassischen Bierkneipe. Auch die Verbandswirtschaften von Turnerschaft, KSV, Naturfreunden, BSC, Tennisclub Ober-Roden und Viktoria sind in der Liste.
- Die meisten der sechs Rödermänner Hotels haben auch öffentliche Gaststätten - was vielen nicht bekannt ist.
- Vier (Eis)-Cafés und zwei Imbisse vervollständigen die Liste.
- Der Biergartenflyer enthält auch ein Gewinnspiel: Besucher ab 18 Jahren erhalten von den Wirten bei einem Verzehr von mindestens zehn Euro einen Stempel und nehmen mit sechs Stempeln an einer Verlosung teil. Hauptpreis ist ein Gutschein für das Seehotel „Binz-Thermen“ auf der Insel Rügen mit drei Übernachtungen für zwei Personen inklusive Frühstücksbüfett sowie freier Nutzung von Thermal-Sole, Badelandschaft, Saunawelt und Fitnessbereich im Wert von 400 Euro. Verlost werden bei den Wirten im Wert von jeweils 25 Euro. Die Loskarten können bis zum 31. Oktober eingereicht werden. Adresse: „Das Rehprohau GmbH, Stichwort Biergärten, Pilsener Straße 10, 63322 Rödermark.“ ■ 10



Steffi Gotta („Lindenhof“) und Achim Hunzinger („Parkhotel“) präsentierten den Biergartenflyer und können sich vorstellen, dass weitere Gemeinschaftsaktionen folgen. ■ Foto: Löw

Tour durch Biergärten

Gastrobroschüre von Wirten und Stadt

OBER-RODEN ■ 14 Rödermärker Wirte haben sich zusammengetan und einen Biergartenführer veröffentlicht. Die Idee wurde bei einem Gastrostammtisch der städtischen Wirtschaftsförderung geboren.

Einerseits sind sie Konkurrenten, andererseits Kollegen: die mehr als 50 Gastronomen, die es in Rödermark gibt. 14 präsentieren sich jetzt gemeinsam mit einem Biergartenführer. Der zeigt schöne Ecken, die zum Essen und Trinken unter freiem Himmel beziehungsweise Sonnenschirmen und Pergolen einladen. Traditionslokale machen ebenso mit wie Newcomer.

Beteiligt sind das „Parkhotel“ auf der Grenze zu Rodgau, das Hotel „Lindenhof“, das Hotel „Odenwaldblick“, die Gaststätten „Zum Löwen“ und „Zur Waldschänke“, die Pizzeria „Romana“ in Ober-Roden, das Café und Bistro „Potier“ am Häfnerplatz, der „Grüne Baum“ in Messenhausen, das Naturfreundehaus auf der Bulau, das „Cuervo“ im Bahnhof Urberach, das Restaurant „Zagreb“ in der Halle Urberach, das Ristorante „La Leonessa“ in Urberach, die Pizzeria „Da Luigi“ in Ober-Roden und der Biergar-

ten am Badehaus.

Sie erhoffen sich vom Biergartenführer natürlich einen höheren Bekanntheitsgrad, mehr Gäste und mehr Umsatz. Nach Ansicht von Steffi Gotta („Lindenhof“) und Achim Hunzinger („Parkhotel“) kann die Aktion der Beginn weiterer gemeinsamer Initiativen sein. Denkbar sind zum Beispiel Spargel- oder Kartoffelwochen mit Gerichten aus der Region. Aber auch andere Ecken der Welt liefern Ideen für Speisekarten.

Der Biergartenführer ist das Ergebnis eines Gastrostammtisches, erklärte Alfons Hüggemann von der städtischen Wirtschaftsförderung. Aus den anfangs fünf Interessierten wurden in kurzer Zeit 14 Teilnehmer, die den Flyer auch komplett finanzierten. Die Stadt, so Erster Stadtrat Jörg Rotter, hat habe lediglich flankierende Hilfe mit Manpower aus der Wirtschaftsförderung geleistet: „Sonst hat er uns nichts gekostet.“

Der Flyer wird in einer Auflage von 20000 Exemplaren in Rödermark, Rollwald und Offenthal verteilt. Elektronisch ist er auf der Internet-Seite www.biergarten-roedermark.de oder auf der Facebook-Seite „biergarten-roedermark“ zu haben. ■ 10